

Vom unbarmherzigen Schuldner Matth. 18, 21-35

König
Schuldner
Mitarbeiter

König Holt meinen Verwalter herein. Er soll mir Bericht erstatten und seine Schulden zurückzahlen.
Auftritt Schuldner 1, ganz demütig

Schuldner Herr, ihr habt mich rufen lassen

König Heute ist der Tag der Abrechnung. Hier steht, ihr schuldet mir 100 000 Taler. Habt ihr das Geld dabei?

Schuldner *(fällt auf die Knie)* – habt Gnade mit mir, mein Herr. ich kann die Schuld nicht bezahlen. Die Ernte fiel in den letzten Jahren schlecht aus, meine Frau wurde krank, mein Vieh wurde von einer Seuche befallen. Ich habe keinen Taler mehr, um auch nur einen kleinen Teil meiner Schulden zu bezahlen.

König Keinen Taler? Das ganze Geld ist aufgebraucht? So muss ich euch und eure Familie in die Sklaverei verkaufen, um wenigsten einen Teil meines Geldes wiederzubekommen.

Schuldner Herr, ich bitte euch um Gnade, gebt mir Zeit! Habt etwas Geduld. Ich will alles bezahlen.

König Wieviel Zeit?

Schuldner Ich weiß es nicht, die Schuld ist so unermesslich gewachsen. Aber ich bitte Euch um Geduld.

König Nun, ich will gnädig sein, da ihr mich so bittet. Ich werde euch die ganze Schuld schenken

Schuldner *(überglucklich mit vielen Verbeugungen rückwärts gehend, hinter die Kulisse)* Habt Dank für diese übergroße Gnade. ich werde euch ewiglich preisen für diese unermessliche Güte!
(König geht ebenfalls hinter die Kulisse, Schuldner kommt fröhlich wieder vor)

Schuldner Wie ist das Leben schön! *(Mitarbeiter kommt nach vorn)*

Mitarb. Einen schönen Tag wünsch ich euch *(will schnell vorbeigehen)*

Schuldner Halt! *(packt ihn am Ärmel)* Hiergeblieben. Du schuldest mir noch 100 Taler. Wo bleibt das Geld?

Mitarb. *(fällt auf die Knie)* habt Gnade mit mir, mein Herr. ich kann die Schuld nicht bezahlen. Die Ernte fiel in den letzten Jahren schlecht aus, meine Frau wurde krank, mein Vieh wurde von einer

Seuche befallen. Ich habe keinen Taler mehr, um auch nur einen kleinen Teil meiner Schulden zu bezahlen.

Schuldner Keinen Taler? Das ganze Geld ist aufgebraucht? Dann muss ich euch ins Gefängnis werfen, bis das Geld bezahlt ist.

Mitarb. Herr, ich bitte euch um Gnade, gebt mir Zeit! Habt etwas Geduld. Ich will alles bezahlen.

Schuldner Zeit? Ich habe keine Zeit. Ihr kommt jetzt mit mir. Im Gefängnis habt ihr Zeit zum Nachdenken! *(zieht den Mitarbeiter hinter die Bühne)*

König Rein mit dem unbarmherzigen Knecht!

Schuldner *(kommt kleinlaut rein)* Ihr habt mich rufen lassen?

König Was habe ich gehört? Du hartherziger Mensch? Deine ganze Schuld habe ich dir erlassen, weil du mich gebeten hast. Und mit deinem Mitarbeiter hattest du kein Erbarmen? -----Aus meinen Augen! Vor der Tür stehen meine Söldner bereit. Sie werden dich ins Gefängnis werfen, so wie du es verdienst hast!
(Schuldner geht wie ein geprügelter Hund hinter die Kulisse. König geht zur anderen Seite würdevoll ab.)